

AZ: 60.3 ka Frau Kaiser

Drucksache Nr.: 0972/2008/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Bau-, Planungs- und Umwelt-ausschuss	24.05.2012	Ö	Endg. entsch. Stelle
Finanz- und Wirtschaftsförde-rungsausschuss	30.05.2012	Ö	Kenntnisnahme

Berichterstatter:

Oberbürgermeister Dr. Olaf Tauras
Stadtrat Oliver Dörflinger

Verhandlungsgegenstand:

**Freigabe von Haushaltsansätzen im
Finanzplan 2011/2012 für die
Abteilung Tiefbau**

Antrag:

Die Freigabe von Haushaltsansätzen im Fi-
nanzplan 2011 in Höhe von 50.000 Euro und
im Finanzplan 2012 in Höhe von 390.000
Euro für die Maßnahme „Erschließung B-Plan
217 – Roschdohler Weg/Stoverbergskamp“
wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Begründung

Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung:

☐ NEIN

☐ JA

- ☐ Personalangelegenheit, die sich auf konkrete Personen bezieht
- ☐ Erlass, Stundung und Niederschlagung von Abgaben und Entgelten
- ☐ Grundstücksangelegenheit
- ☐ Rechtsgeschäft mit Privaten/Unternehmen, deren persönliche oder wirtschaftliche Verhältnisse in die Beratung mit einbezogen werden
- ☐

Begründung:

Die Ratsversammlung hat im Zusammenhang mit dem Haushalt 2011/2012 am 29. März 2011 u. a. beschlossen: „Im Fachdienst 60 (Abteilung Tiefbau) sind alle Maßnahmen, die nicht einer absoluten Dringlichkeit zur Ausführung im Haushaltjahr 2011/2012 entsprechen, mit einem Sperrvermerk zu versehen und in die Haushaltsaufstellungen für das Haushaltjahr 2013/2014 zu verschieben. Die Freigabe der Mittel kann nur durch den Bau- und Planungsausschuss erfolgen.“

Die Freigabe der nachstehend aufgeführten Haushaltsmittel wird beantragt:

Produkt Nr. / Konto:
541010100 / 7852000

Bezeichnung:
Maßnahme Nr. 2105
Erschließung B-Plan 217 Roschdohler Weg

Ansatz 2011:
50.000,00 Euro

Ansatz 2012:
390.000,00 Euro

Freigabe: 440.000,00 Euro

Der Bebauungsplan 217 – Roschdohler Weg / Stoverbergskamp wurde im Haushaltsjahr 2006 erschlossen. Für die Bebauungen mit vorwiegender Eigenheimbebauung und einzelner Doppelhausbebauung wurden die erforderlichen Ver- und Entsorgungsleitungen sowie die Baustraße hergestellt. Im Laufe der letzten 6 Jahre ist die Bebauung der Grundstücke mit mehr als 70 % vorangeschritten. Auf mehrere Anfragen von Anliegern wurden für den B-Plan 217 im Haushaltsjahr 2012 die finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt.

Seit dem nassen Frühjahr 2010 und den Regenereignissen 2011 klagten die Anwohner vermehrt über starke Oberflächenwässer im Bereich der Fahrbahn, die teilweise nur mit Hilfe der Mitarbeit des TBZ's zu bewältigen waren. Durch die Verfestigung der Versickerungsmulden kam es oft zu Überschwemmungen, bei welchen die Anlieger nur mit Mühe Ihre Grundstücke betreten konnten. Sämtliche Grünanlagen und damit verbundene Spieleinrichtungen fehlen. Um die geforderte Wohnqualität für die Anwohner ausreichend herzustellen, ist ein Endausbau des Bebauungsplanes zwingend erforderlich.

Im Auftrage

Dr. Olaf Tauras
Oberbürgermeister

Oliver Dörflinger
Stadtrat